

Bericht über die Sitzung des Gemeinderates am 4. Juni 2019

TOP 1

Spatenstich Breitbandverkabelung

Den Bericht hierzu finden Sie auf der Titelseite.

TOP 2

Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen

TOP 3

Bekanntgabe Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung

Keine Bekanntgaben

TOP 4

HRB Oberwiesen Süd

Hier: Vergabe von Bauleistungen

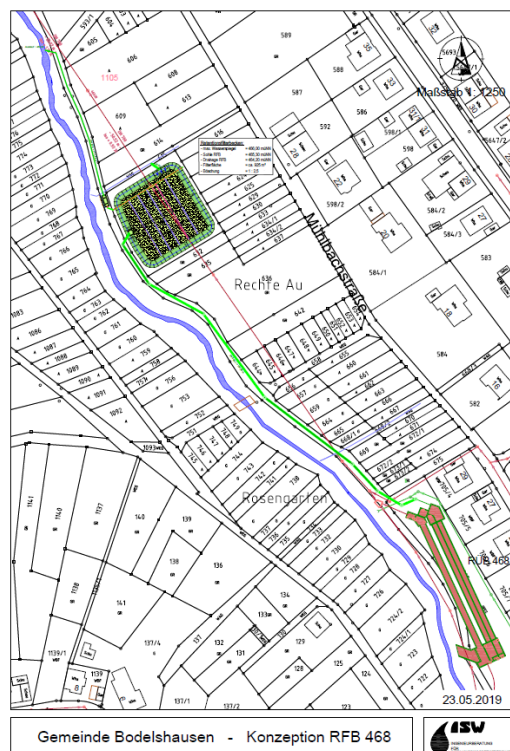
Die Tief- und Erdbauarbeiten für das Hochwasserrückhaltebecken HRB Oberwiesen SÜD wurden öffentlich ausgeschrieben. Der Auftrag für diese Arbeiten wurde vom Gemeinderat an die Fa. Böwngloh & Helfbernd aus 33415 Verl zum geprüften Angebotspreis in Höhe von 718.890,54 Euro (brutto) vergeben.

TOP 5

Retentionsfilterbecken

Hier: Vergabe von Planungsleistungen

Auf der Grundlage des limnologischen Gutachtens von Herrn Dr. Wurm, welches die biologisch-ökologische Struktur und Funktion des Krebsbaches bewertet, wurde in Abstimmung mit dem Landratsamt Tübingen der Drosselabfluss am RÜB 468 (im Bereich der Mühlbachstraße) reduziert, wodurch es an dieser Stelle zu einer häufigeren Entlastung kommt. Um den häufigeren Eintrag von Schmutzwasser in den Krebsbach zu reduzieren bzw. zu vermeiden wurde vom Ingenieurbüro SWW ein Retentionsfilterbecken mit einer Filterfläche von 925m² im Bereich der Mühlbachstraße vorgeschlagen. Diesem Becken wird die komplette Entlastungsmenge aus dem RÜB 468 zugeführt und dort durch den Bodenfilter von Grobstoffen gereinigt. Im Anschluss wird das gefilterte Wasser in den Krebsbach eingeleitet. Die Gesamtbaukosten für das Bodenfilterbecken inklusive Honorar liegen bei geschätzt 750.000 € bis 800.000 € (brutto). Das Büro ISW GmbH aus Neustetten wird vom Gemeinderat mit den Planungsleistungen auf Grundlage der HOAI beauftragt. Die erforderliche Genehmigungsplanung wird bis Ende Juli 2019 dem Landratsamt Tübingen vorgelegt. Die Inbetriebnahme wird auf Ende 2021 vorgesehen.



TOP 6

Allgemeiner Kanalplan

Hier: Vergabe von Planungsleistungen

Der vorhandene GEP der Gemeinde Bodelshausen aus dem Jahr 2012 ist auf Grund der durchgeführten Kanalbaumaßnahmen, welche zu einer Verbesserung des Kanalnetzes geführt haben und durch die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr, nicht mehr aktuell und muss überarbeitet und angepasst werden. Zwar wurden in der Vergangenheit die Bestandpläne nach der Durchführung einer Baumaßnahme aktualisiert und fortgeschrieben, allerdings können die erforderlichen Berechnungen, welche die Verbesserungen der Maßnahmen in Zahlen beschreibt, erst nach Beauftragung durchgeführt werden. Für diese Fortschreibung wurde das Büro ISW GmbH aus Neustetten vom Gemeinderat gemäß dem vorliegenden Honorarangebot in Höhe von rund 23.600 € (brutto) beauftragt.

TOP 7

Vergabe von Reinigungsleistungen in Gebäuden der Gemeinde ab 01.08.2019

Im November 2017 hat der Gemeinderat beschlossen, die Kindertageseinrichtungen wieder von der Eigenreinigung auf die Fremdreinigung umzustellen und gleichzeitig die Verwaltung beauftragt, die Ausschreibung der Reinigungsleistungen für die Kindertageseinrichtungen, das Forum, die Krebsbachhalle und das Jugendhaus Fokus durchzuführen. Dazu wurde die Firma FIGR aus Metzingen mit der Vorbereitung und Durchführung der europaweiten Ausschreibung beauftragt. Diese Ausschreibung erfolgte im Oktober 2018. Die Auswertung der Angebote erfolgte anhand eines Bewertungsschemas das u.a. den Preis, die Ausführungszeiten und weitere Kriterien beinhaltet.

Ab dem 01.08.2019 werden folgende Firmen durch einstimmigen Beschluss mit der Unterhaltsreinigung beauftragt:

1. Für die Kindertageseinrichtungen, das Forum, die Krebsbachhalle und das Jugendhaus Fokus die Firma Plewa GebäudeService GmbH aus Bodelshausen zum Jahrespreis von 155.957,77 Euro
2. Für die Steinäcker-Schule mit Schulturnhalle die Firma everclean GmbH aus Waldenbuch zum Jahrespreis von 78.244,13 Euro

Beide Firmen führen schon derzeit Reinigungsleistungen in Gebäuden der Gemeinde aus und sind als zuverlässig bekannt.

TOP 8

Hauswirtschaftliche Kräfte in den Kindertageseinrichtungen

Die Zahl der Kinder, die in den Kindertageseinrichtungen in Bodelshausen zu Mittagessen, ist in den letzten Jahren stetig angestiegen; dies verdeutlichen die jährlichen Statistiken bei der Bedarfsplanung für die Kindertagesbetreuung. Mehr als die Hälfte der Kinder bekommt ein Mittagessen (Stand März 2018: 57,9 %); das Essen in der Einrichtung wird immer mehr zum Regelangebot. Damit ist insgesamt der Aufwand für hauswirtschaftliche Tätigkeiten in einem Ausmaß gewachsen, der aus Sicht der Verwaltung nicht über pädagogische Fachkräfte abgedeckt werden sollte.

Der Einsatz von hauswirtschaftlichen Kräften in Kindertageseinrichtungen in denen Mittagessen angeboten wird, gehört zunehmend auch im Landkreis Tübingen zum personellen Standard. Der

Gemeinderat hat in der Sitzung beschlossen, dass in folgenden Kindertageseinrichtungen hauswirtschaftliche Kräfte in den Kindertageseinrichtungen eingesetzt werden.

Kindertageseinrichtungen	Oberwiesen	Birkenweg	Bahnhofstraße
Beschäftigungsanteil der hauswirtschaftlichen Kräfte	0,50	0,35	0,20

TOP 9

Öffnungszeiten des Häckselplatzes

Der Beschluss hierzu wurde vom Gemeinderat vertagt. Die Verwaltung wurde beauftragt zu prüfen, ob ein weiterer kostenneutraler Öffnungstag am Freitagnachmittag angeboten werden könnte. Auf diesen soll jedoch in den Wintermonaten als Öffnungstag verzichtet werden.

TOP 10

Bauhof

Hier: Vergabe von Eibner Kehrsaug-Kombination SX 1200

Für eine leichtere und effektivere Reinigung unserer Fußgängerflächen und Radwege wurde für den Holder die Beschaffung einer Kehrsaug-Kombination SX 1200 vorgeschlagen. Hierfür wurden von der Verwaltung zwei Angebote eingeholt. Das günstigere Angebot in Höhe von 45.755,50 € (brutto) wurde von der Fa. Landpower aus Bodelshausen abgegeben und umfasst die Lieferung und Montage des Besensystems und eines 0,8 m³ großen Auffangbehälters. Die Fa. Landpower wurde vom Gemeinderat für die Lieferung und Montage der Kehrsaug-Kombination SX 1200 beauftragt.

TOP 11

Verschiedenes, Bekanntgaben

Die Verwaltung informierte das Gremium darüber, dass in den vergangenen Wochen mehrere Informationsveranstaltungen für Privathaushalte und Gewerbetreibende durchgeführt sowie zahlreiche direkte Gespräche mit Gewerbebetrieben geführt wurden. Hierbei wurde insbesondere über die Möglichkeit der direkten Anbindung an das kommunale Glasfasernetz informiert. Die Rückmeldungen zum aktuellen Breitbandprojekt waren überwiegend sehr positiv. Der Gemeinderat nahm dies wohlwollend zur Kenntnis.

TOP 12

Bürgerfragestunde

Keine Anfragen